



Ebersdorfer Nachrichten



Gemeinde Ebersdorf als FAIRTRADE-Gemeinde ausgezeichnet

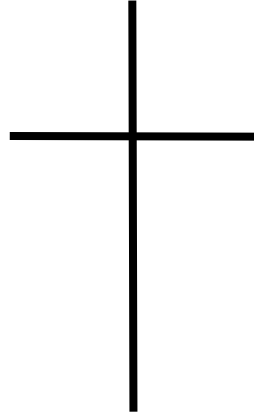
vInr Gde-Kassier Karl Posch, Bgm. Gerald Maier, LH-Stv. Hermann Schützenhöfer, Claudia Schalk - Kaufhaus Ebersdorf, GR Josef Pöttl;
Bericht auf Seite 10

Die Gemeinde Ebersdorf wünscht ein
Gesegnetes Osterfest



IM GEDENKEN

Gemeinderat Johann Ziegner 1976 - 2011



Johann Ziegner jun. starb am 1.3.2011 bei einem Arbeitsunfall im eigenen Betrieb. Er war seit 2008 mit seiner Frau Martina verheiratet. Tochter Carla kam 2009 zur Welt. Mitte 2011 wird das 2. Kind geboren werden. Nach der HTL-Mödling und Auslandspraktika war er seit Anfang der 2000er Jahre im elterlichen Betrieb „Profilholz Ziegner“ in Ebersdorf 60 beschäftigt. Seit kurzem war er auch Teilhaber der Firma.

Er wurde im Jahre 2000 als Jugendvertreter im Alter von erst 23 Jahren in den Gemeinderat Ebersdorf gewählt. Er hat sich mit großem Einsatz und Fachwissen insbesondere in den Bereichen Wirtschaft, Jugend, Sport,

Umwelt und Soziales engagiert.

Seine große Leidenschaft galt auch dem Sport - hauptsächlich dem Fußball.

Er spielte viele Jahre sehr erfolgreich im Fußballverein in Bad Waltersdorf. Erst vor einem halben Jahr war er einer der Initiatoren bei der Gründung des Sportvereines Ebersdorf.

„Und immer sind irgendwo Spuren Deines Lebens: Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle. Sie werden uns immer an Dich erinnern und Dich dadurch niemals vergessen lassen.“

INHALT dieser Zeitung:

| | | | |
|--------------------------------------|-------|-----------------|-------|
| Nachruf GR Johann Ziegner | 2 | Polizei | 14 |
| Gemeindetraktor | 3 | Kultur | 15-18 |
| Geschwindigkeitsmessgerät | 4 | Bücherei | 19 |
| Photovoltaikanlage | 5 | Trachtenkapelle | 20-21 |
| Sanierung Pfarrhof/Sauberes Ebersd. | 6 | ÖKB/ESV | 22-23 |
| Spenden f. d. Haus der Hoffnung | 7 | FF/Senioren | 24-25 |
| 24h Radrennen/Humusfachbuch | 8 | VS/Elternverein | 26-27 |
| Radfrühling | 9 | Kindergarten | 28 |
| Fairtrade Region/Papiersackerlaktion | 10/11 | Erfolgreich | 29 |
| Firmenreportage/Altkleidersammlung | 12/13 | Storchennews | 30 |
| ÖVP-Preisschn./Perl | 14 | Wir gratulieren | 31/32 |



Neuer Gemeindetraktor angekauft



Bgm. Gerald Maier, die Gemeindemitarbeiter Karl Genser und Ludwig Tödtling sowie Landring-Mitarbeiter Hubert Neuhold bei der Übergabe des neuen Kommunalfahrzeuges an die Gemeinde Ebersdorf

Der bisherige Gemeindetraktor (MB Trac 700) ist schon fast 20 Jahre alt. Mit nur 68 PS entspricht er nicht mehr ganz den Anforderungen der heutigen Zeit, daher hat sich der Gemeinderat entschlossen, ein neues Fahrzeug anzukaufen.

Nach vielen Gesprächen mit anderen Gemeinden, einigen Vorführungen und vielen Fachgesprächen mit Lieferanten fiel letztendlich die Wahl auf einen „JOHN DEERE 6430“

Das Fahrzeug hat 130 PS, ist ein Allrad und speziell für die kommunalen Anforderungen ausgestattet. Mitausschlaggebend war auch die Rahmenbauweise des Fahrzeuges, welche insbesondere im Winterdienst beim Einsatz mit den Schneepflug Vorteile bringt. Bestbieter war die Fa. Landring. Gesamtkosten: ca. € 85.000,-- Beim Land Steiermark wurde ein Zuschuss von € 40.000,-- ausverhandelt.

LANDRING
www.landring.at

GRAWE
Versicherungsagentur
Margret FLECK



8273 Ebersdorf, Nörning 79
Tel. Fax: 03333/35 59
Handy: 0664/844 23 50
MargretFleck@aon.at

**IHR PARTNER IN ALLEN
VERSICHERUNGSFRAGEN
IN UNSERER ÖKOREGION!**



Geschwindigkeitsmessgerät angekauft

Auf unseren Gemeindestraßen und auf der Landesstraße wird leider sehr oft mit weit überhöhter Geschwindigkeit gefahren.

Die Gemeinde Ebersdorf hat daher ein GESCHWINDIGKEITSMESSGERÄT angekauft. Das Gerät zeigt mit einer großen LED Anzeige die gefahrene Geschwindigkeit an und zeichnet Geschwindigkeit, sowie Anzahl und Art der Fahrzeuge auf.

Grüne Anzeige heißt:

Die gefahrene Geschwindigkeit entspricht der erlaubten Geschwindigkeit.

Rote Anzeige heißt:

Die gefahrene Geschwindigkeit ist zu hoch!



Das Gerät wird in nächster Zeit auf verschiedensten Straßenstücken in der Gemeinde aufgestellt werden. Es können dadurch genaue Belastungsspitzen und Geschwindigkeitsprofile ermittelt werden.

Bei permanenten und eklatanten Geschwindigkeitsüberschreitungen wird auch die Polizei zur verstärkten Überwachung der betreffenden Straßenstücke aufgefordert werden.

**SANITÄR • HEIZUNG
ALTERNATIVENERGIEN**

**Josef
koch**

8271 Bad Waltersdorf, Wagenhals 41
Tel. 03333 / 2515-0 Fax: 2515-4
e-mail: info@kochinst.com www.kochinst.com

**ZÄUNE
BALKONE • GELÄNDER**

Svoboda

BAD WALTERSDORF - SEBERSDORF

25 Jahre **Edelstahl
Holz • Alu**

**Svoboda GmbH • 8272 Sebersdorf 314
TEL 03333/3754 • info@balkongelaender.at**



Photovoltaikanlage vor der „alten Post“ errichtet



Vor der „Alten Post“ Ebersdorf 104 - jetzt Friseur-
salon, Fußpflege, Kosmetik und Jugendraum
- wurde vom Elektroversorgungsunternehmen
Feistritzwerke eine Solarspinne errichtet.

Es ist dies eine Modellanlage. Damit soll auf das
Prinzip von Photovoltaik aufmerksam gemacht
und die Hausbesitzer unserer Gemeinde ani-
miert werden, weitere Anlagen zu errichten. Bis-
her gibt es ca. 10 PV-Anlagen mit verschiedenen
Größen in unserer Gemeinde.

Diese Anlage hat ca. 1 KWp. Der produzierte
Strom wird ins Stromnetz des Hauses Ebersdorf
104 eingespeist. Der Überschussstrom ins Lei-
tungsnetz der Feistritzwerke.

Die Kosten für die Photovoltaikanlage übernahm
zur Gänze die Feistritzwerke. Im Mai 2011 wird
im Gemeindekulturzentrum Ebersdorf ein Vor-
trag über Photovoltaik stattfinden.

Was ist Photovoltaik (oder Fotovoltaik):

Darunter versteht man die direkte Umwand-
lung von Sonnenenergie in elektrische Energie
mittels Solarzellen. Seit 1958 ist sie zur Ener-
gieversorgung der meisten Raumflugkörper im
Einsatz. Inzwischen wird sie auch auf der Erde
zur Stromerzeugung eingesetzt und findet un-
ter anderem Anwendung auf Dachflächen, bei
Parkscheinautomaten, in Taschenrechnern, an
Schallschutzwänden und auf Freiflächen.
Die als Licht und Wärme auf die Erdatmosphäre
auftreffende Menge an Sonnenenergie beträgt
jährlich in etwa dem 15.000-fachen des gesamt-
en Primärenergieverbrauchs der Menschheit.

Die photovoltaische Energiewandlung findet mit
Hilfe von Solarzellen, die zu so genannten So-
larmodulen verbunden werden, in Photovoltaik-
anlagen statt. Die erzeugte Elektrizität kann ent-
weder vor Ort genutzt, in Akkumulatoren gespei-
chert oder in Stromnetze eingespeist werden.
Bei Einspeisung der Energie in das öffentliche
Stromnetz wird die von den Solarzellen erzeugte
Gleichspannung von einem Wechselrichter in
Wechselspannung umgewandelt. Mitunter wird
eine alleinige Energieversorgung mittels Photo-
voltaik in Inselsystemen realisiert. Um hier konti-
nuierlich Energie zur Verfügung zu stellen, muss
die Energie gespeichert werden. Ein bekanntes
Beispiel für akkumulatorgepufferte Inselsysteme
sind Parkscheinautomaten.

Ein frohes Osterfest wünscht



HAAR SCHNEIDEREI

inh. Anita Wiedl
8273 Ebersdorf 104 • 8272 Sebersdorf 312

Medizinische Fußpflege



*Barbara
Gmeiner*

8273 Ebersdorf 104

Terminvereinbarung erbeten!

0664 / 43 10 425



Sanierung Pfarrhof - Baubeginn



„Gut Ding braucht Weile“. Nach einer längeren Planungs- und Vorbereitungsphase wurde im Jänner 2011 mit den Umbau - und Sanierungsarbeiten im Bereich des Pfarrheimes und Pfarrhofes begonnen.

Insgesamt werden 10 Wohneinheiten entstehen. In bis zu 7 Wohneinheiten wird „Betreu-

bares Wohnen“ angeboten werden. Drei Wohneinheiten werden frei vermietet. Die ersten Wohnungen sollen um den Jahreswechsel bezogen werden können.

Interessenten können sich schon jetzt im Gemeindeamt Ebersdorf melden. Die Wohnungen sind mit Landesmitteln gefördert. Die Mieter können daher auch um den Mietzinszuschuss ansuchen.



Sauberes Ebersdorf 2011



Auch heuer nahmen wiederum ca. 70 Kinder aus unserer Gemeinde an der Aktion „Sauberes Ebersdorf“ teil.

Straßen- und Waldränder, Wiesen und Plätze wurden von Abfällen und Müll gereinigt.

Danke an die fleißigen kleinen Helfer, Begleitpersonen und die Landwirten für die zur Verfügung gestellten Traktore.

Ziegner Profilholz



www.ziegner.at

Terrassenböden, Schwimmbadumrandungen
Außenschalungen in Fichte u. Lärche,
Zäune, Balkonmaterial, Leisten,
Bretter, Staffel, Latten roh und gehobelt
Näheres unter: www.ziegner.at

JOHANN ZIEGNER KG, 8273 Ebersdorf 60



Spenden für das „Haus der Hoffnung“



Valerie Ertl (3. v.l.) mit dem Team des Kulturreferates Ebersdorf Elfriede Dampfhofer, Claudia Maier und Gerald Maier

Den beachtlichen Erlös von 542 Euro brachte die Weihnachtsbillet-Aktion der Malwerkstatt/ Kulturreferat Ebersdorf. Herzlichen Dank allen, die sich daran beteiligt haben!

Frau Valerie Ertl empfing das Team des Kulturreferats bei sich zu Hause in gewohnter Gastfreundschaft. Der vorgeführte Film, der im Dezember des Vorjahres in Arad/Rumänien aufgenommen wurde, zeigt sehr deutlich, wie effizient und unbürokratisch hier geholfen wird – und vor allem, mit wie viel persönlichem Einsatz die Sachspenden seit 19 Jahren gesammelt, verladen und überbracht werden!

Für das „Haus der Hoffnung“, das zehn Kindern ein Zuhause und Geborgenheit bietet und durch

zwei Personen vor Ort betreut wird, sind laufend eintreffende Geldspenden sehr hilfreich und notwendig, um die anfallenden Kosten zu decken.

Spendenkonto: Haus der Hoffnung, Konto Nr. 17160, BLZ 38411, Raiffeisenbank Thermenland

GRABNER HERBERT



**Kunstschmiede
Landmaschinen**
8273 Ebersdorf 126

Tel/Fax: 03333/2479 E-Mail: schmiede.grabner@aon.at
Internet: www.kunstschmiede-grabner.at

ELEKTRO
PÖLTL

GmbH



8273 Ebersdorf 105

Tel. 03333 / 2709, Fax: DW-4

E-Mail: office@elektro-poeltl.at

E-INSTALLATIONEN
REPARATUR • VERKAUF
TV • VIDEO • HIFI

Photovoltaik • Alarmanlagen • Automatisierung • Blitzschutz



ÖkoregionKaindorf

„Das“ 24-Stunden- Straßenradrennen in Österreich

Zum fünften Mal findet am 15./16. Juli 2011 in der Ökoregion Kaindorf das „24- bzw. 12-Stunden Straßenradrennen für den Klimaschutz“ statt.

In Teams mit bis zu 12 Startern wird ein wunderschöner 17,9 km langer Rundkurs durchfahren. Wertungen gibt

es für Herren, Damen und Senioren sowie heuer erstmals auch für Firmen und Profis.

In der Firmenkategorie müssen alle Teilnehmer des Teams beim selben Unternehmen ein Dienstverhältnis besitzen. In der Profikategorie werden Teams mit zumindest einem Lizenzfahrer gewertet.

Es gibt auch wieder ein Dressenservice: Mannschaften können sich im Vorfeld eigens bedruck-



te Raddressen vergünstigt über die Ökoregion bestellen. Die professionelle Rennabwicklung durch ca. 300 ehrenamtliche Mitarbeiter, die gastronomisch hochwertige Vollverpflegung und das ausgedehnte Rahmenprogramm mit Massage, Zeltlager, Gratis-Radservice, Kinderanima-

tion und Rad-Feste entlang der Strecke bieten für die Fahrer einzigartige Bedingungen. 2 ORF-Moderatoren begleiten die gesamte Veranstaltung bis zur ehrenvollen Siegerehrung.

Der Reinerlös wird ausschließlich für Klimaschutzmaßnahmen verwendet.

Anmeldungen können ab sofort über das Büro der Ökoregion

unter www.oekoregion-kaindorf.at erfolgen.

Präsentation des Humusfachbuches

Anlässlich des Humusfachtages fand die Präsentation des druckfrischen Humusfachbuches „Humusaufbau – Chance für Landwirtschaft und Klima“ statt. Autor ist Gerald Dunst, der auch das Humusprojekt der Ökoregion Kaindorf leitet.

In diesem Buch wird das Thema Humusaufbau allgemein verständlich beschrieben und auch den Praktikern ein Werkzeug für die Umstellung ihrer Betriebe in die Hand gegeben. Neben theoretischen Überlegungen werden viele Praxisbeispiele gezeigt, wo erfolgreich Humusaufbau und Umweltschutz betrieben

wurde.

Ein eigenes Kapitel wurde auch der Terra Preta Herstellung gewidmet. Gerald Dunst kooperiert in der Terra Preta Forschung mit den angesehensten Experten der Welt und ist an internationalen Forschungsprojekten beteiligt. Das Buch kostet 25,- Euro, umfasst 200 Seiten und 70 Abbildungen und ist im Büro der Ökoregion Kaindorf erhältlich.



Pepi's Taxi

- Krankenbeförderung -
Dialyse - Chemo - Strahlen

0664/39 28 120

Ein frohes Ostefest wünschen
die Mädls von



MPs BLÜTENREICH

Stilvoll & Trendig

Paar Manuela Sebersdorf 312
8272 Sebersdorf
Tel.-Fax: 03333/20 121



RADFRÜHLING - Radln und gewinnen

Es ist wieder soweit!

Seit 1. April 2011 gibt es wieder unseren beliebten Radfrühling. Zahlreiche Wirtschaftsbetriebe und Öffentliche Einrichtungen beteiligen sich an der Radfrühling-Aktion der Ökoregion Kaindorf. Es werden all jene belohnt, die das Fahrrad für Kurzstrecken im Alltag verwenden und gleichzeitig das Konsumangebot innerhalb der Region verstärkt nützen.

Radfahren zahlt sich wirklich aus.

Es ist gesund, verursacht keine Kosten, schont die Umwelt und schützt das Klima.

Wenn man zwischen 1 April und 10. Juli 2011 mit dem Fahrrad zu Radfrühling-Partnern radelt, erhält man Rad-Aufkleber, die im Radfrühling-Pass gesammelt werden. Jeder volle Pass kann bei einem Radfrühling-Partner abgegeben werden und nimmt an einem tollen Gewinnspiel teil. Es können beliebig viele Sammelpässe abgegeben werden. Alle Personen ab dem zehnten Lebensjahr können mitmachen.

Als Hauptpreis wird ein Elektro-Fahrrad von der Firma „e-one“ aus Kaindorf verlost. Zusätzlich gibt



es 10 Einkaufsgutscheine im Wert von je 100,- Euro zu gewinnen. Die Verlosung findet am 16. Juli 2011 bei der Siegerehrung anlässlich des „24-Stunden-Biken für den Klimaschutz“ in der Mehrzweckhalle Kaindorf statt.

Radfrühling-Pässe und Aufkleber erhält man unter anderem auch in Ebersdorf bei

Nah & Frisch - Ebersdorfer Nahversorger GmbH

Cafe „Hat up“

Dorf Stub´n

Elektro Pörtl

Gemeindeamt Ebersdorf

Petras Massageoase

Rechberger Fernsehtechnik

Södieb

Toni Bräu - Kleinbrauerei Hofer

Viel Spaß beim Radeln und Klimaschützen!

Radausfahrten für Kinder

Ab Anfang April 2011 gibt es auch regelmäßige, geführte Radausfahrten für Kinder.

Voraussetzung für die Teilnahme ist ein verkehrstaugliches Fahrrad und der Besitz des Radfahrführerscheins. Die Radausfahrten finden ausschließlich in Begleitung von Erwachsenen statt.

Informationen zu den Abfahrtszeiten gibt es unter www.green-team.at und im Schaukasten des Radclubs beim Fahrradgeschäft Bike-Total.



GIGLER Tuning
Hartberg-Ebersdorf

0676/4044614
www.gigler-tuning.at

Reifen, Alufelgen, Tuningteile
Ersatzteile für alle Fahrzeuge

Wir wünschen
Frohe Ostern



FAIRTRADE Region



Die sechs Gemeinden der Ökoregion Kaindorf wurden von LH Mag. Voves und LH-Stv. Schützenhöfer als Fairtrade Gemeinde ausgezeichnet

Am 4. April 2011 wurden die 6 Gemeinden der Ökoregion als offizielle FAIRTRADE-Region ausgezeichnet.

Nachdem Klimaschutz ein besonderes Anliegen der gesamten Ökoregion ist, waren die Gemeinderäte der sechs Gemeinden der Überzeugung, sich als FAIRTRADE Gemeinde zu engagieren.

Im Einzelnen bedeutet dies:

- Die Gemeinde verwendet FAIRTRADE Produkte wie z.B. Kaffee bei den Sitzungen und Veranstaltungen.
- Gemeinde-Unternehmen werden dazu gewonnen FAIRTRADE Produkte zu verwenden.
- In Aussendungen, Homepages etc. wird auf FAIRTRADE aufmerksam gemacht.
- Ein Vertreter des Gemeinderats arbeitet in einer Arbeitsgruppe aktiv an der Umsetzung und Einhaltung der FAIRTRADE Ziele.

Wer dieses Vorhaben und damit den Nachhaltigkeitsgedanken unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, bei eigenen Veranstaltungen FAIRTRADE Produkte zu verwenden oder bei der Arbeitsgruppe mitzumachen!

FAIRTRADE (Fairer Handel) ist eine internationale Initiative, die sich für nachhaltige Gerechtigkeit der Produzenten vor allem in benachteiligten Regionen dieser Welt einsetzt. Eine gerechte Entlohnung und nachhaltige Bewirtschaftung und Produktion sind die Grundlage für dauerhaften Frieden und die Basis für eine lebenswerte Zukunft.

Hintergründe:

Weltweit sind bereits an die 800 Produzentenorganisationen bzw. rund 1,5 Millionen Kleinbauern und Arbeiter im FAIRTRADE-System, das mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel anstrebt.

FAIRTRADE betrifft somit nur Produkte, die in Österreich nicht produziert werden. Das heißt, dass heimische Produkte weiterhin bevorzugt werden sollen. Am häufigsten werden Bananen, Kaffee und Schokolade verkauft, aber auch Textilien, Reis, Tees oder Blumen gibt es unter diesem Logo.

Zusammenfassend werden von FAIRTRADE folgende Maßnahmen gesetzt:

- Unterstützung von nachhaltigem Anbau auf kleinen Flächen
- Verbot von gentechnisch verändertem Saatgut
- Förderung des biologischen Anbau (80 % der verkauften FAIRTRADE-Produkte)
- Schutz der natürlichen Gewässer
- Mindestpreise, die den Produktionskosten in den Entwicklungsländern entsprechen
- Prämien für soziale und ökonomische Projekte (z.B. Schulen)
- Einhaltung internationaler Arbeitsschutz-Richtlinien
- Förderung des Umweltschutzes
- Verbot von ausbeuterischer Kinderarbeit

Einkaufs- und Gastronomieführer:

In den folgenden Betrieben in Ebersdorf erhalten Sie FAIRTRADE Produkte.

- Nahversorger Ebersdorf GmbH
- Dorf Stub'n,

STEINMETZMEISTER

LANG

STEINE

www.lang-steine.com A-8272 EBERSDORF 203 Tel. 03333/2283 Fax - 4 E-Mail: office@lang-steine.com

Granit · Marmor · Kunststein



Papier-Sackerl-Aktion



Die Papier-Sackerl-Aktion der Ökoregion Kaindorf ist österreichweit auf großes Interesse gestoßen.

Mehr als 300 interessierte Besucher waren bei der Plastic-Planet-Filmvorführung am 3. Februar in der Kulturhalle Kaindorf. Die mediale Rückmeldung war sehr groß. In diversen Fernseh-, Radio- und auch Printmedien wurde positiv über die sechs Gemeinden der Ökoregion berichtet. Die Ökoregion Kaindorf Bewohner sind seither fleißig dabei eines der größten Symbole unserer Wegwerfgesellschaft das „Plastiksackerl“ aus unserer Region zu verbannen. Das im Zuge der Aktion eingeführte Gewinnspiel wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Es wurden bereits zahlreiche Gewinnkarten abgegeben.

Ablauf des Gewinnspiels

Bei jedem Einkauf wird auf die Ökoregion-Papiertragetasche ein Stempel aufgedruckt. Beim zehnten Einkauf mit derselben Papiertragetasche wird ein Entwertungsstempel aufgedruckt und man erhält eine Gewinnkarte

ausgehändigt. Für die nächsten 10 Stempel erhält man bereits zwei Gewinnkarten. Für dreißig Stempel 3 Gewinnkarten usw. Die ausgefüllten Gewinnkarten können bei allen teilnehmenden Gewerbebetrieben (gekennzeichnet durch einen Türaufkleber) abgegeben werden und nehmen beim Gewinnspiel teil, bei dem 3 mal 10 Einkaufsgutscheine á € 100,- verlost werden. Die Einkaufsgutscheine können bei allen am Gewinnspiel teilnehmenden Gewerbebetrieben eingelöst werden.

Die erste Ziehung findet am 15. Mai 2011 statt. Im Rahmen der Dezemberverlosung nehmen bei der Hauptverlosung alle Gewinnkarten des gesamten Jahres teil und dem Gewinner oder der Gewinnerin winkt ein E-Bike im Wert von über € 1.300,-.

Nähere Informationen erhalten Sie im Büro der Ökoregion Kaindorf (03334/31426).

**KÜCHENSTUDIO
CREATIV**



Markus Tombeck
Einrichtungsberater, Innenarchitekt

Wüstenrotplatz 3
 A-8230 Hartberg
 Tel.: 03332 / 63630
 Fax: 03332 / 636304

Mobil: 0664 / 3148019
 tombeck@kuechenstudiocreativ.at

[WWW.KUECHENSTUDIOCREATIV.AT](http://www.kuechenstudiocreativ.at)



Dorfstüb'n
Gasthaus - Pizzeria

Ebersdorf, Tel. 03333 - 23 57
dorfstubn-egersdorf@aon.at

Montags kostet jede Pizza nur 5,90 €!
 Freitag Backhendltag!
 Jeden 1. Samstag im Monat
 Erdäpfelwurstessen!

Geöffnet: Mo/Di/Do/Fr/Sa 10 - 21 Uhr
 So 9 - 20 Uhr - Feiertags: 9 - 16 Uhr
 Mittwoch Ruhetag



Augenarzt Dr. Michael Mücke

Dr. Michael Mücke ist Facharzt für Augenheilkunde und Optometrie sowie konzessionierter Kontaktlinsenoptiker mit langjähriger Berufserfahrung im niedergelassenen Bereich. Er lebt in Ebersdorf und hat im Oktober letzten Jahres in Birkfeld eine private Wahlarztpraxis eröffnet.



Um für seine Patienten gut erreichbar zu sein, gibt es nur eine Mobilnetznummer **0664 191 55 66**. Um eine unkomplizierte Terminvergabe zu bieten, kümmert sich seine Ehefrau Ursula um die Terminplanung. Akutfälle werden am selben Tag untersucht, Kontrolltermine werden innerhalb weniger Tage vergeben. Für Berufstätige, Pendler und Studenten ist die Praxis auch am Freitagnachmittag sowie am Samstagvormittag geöffnet. In den hellen, freundlich eingerichteten, modernen Räumen im Technikcenter Rosel werden die Patienten in einer angenehmen Atmosphäre empfangen und betreut. Als Privatarzt nimmt sich Dr. Mücke Zeit, seinen Patienten aufmerksam zuzuhören über Krankheiten aufzuklären und zu beraten.

Dank seiner umfassenden Ausbildung in der Wiener Universitätsklinik und großen Erfahrung wird das gesamte Fachgebiet abgedeckt. Für die vielen verschiedenen Untersuchungen kommen moderne computervernetzte Geräte

zum Einsatz. Krankheiten des äußeren Auges sowie des hintersten Augenabschnittes können mittels moderner Video- und Kamertechnik aufgezeichnet und deren Verlauf dokumentiert werden. Zwei verschiedene Lasergeräte für operative Eingriffe an den Lidern, der Linse,

Regenbogenhaut und der Netzhaut stehen zur Verfügung. So können zum Beispiel Patienten mit Nachstar, der häufig nach der Operation des grauen Stars auftritt, schnell und völlig schmerzlos operiert werden. Ebenso können Erkrankungen der Netzhaut bei Diabetes und Augenvenenthrombosen gezielt behandelt oder Operationen an der Regenbogenhaut bei Grünem Star durchgeführt werden.

Im Praxis-Shop können Patienten rezeptfreie Medikamente wie konservierungsstofffreie Tränenersatzmittel für trockene Augen, Nahrungsergänzungsmittel zur Behandlung der altersabhängigen Maculadegeneration, Kontaktlinsenzubehör und Pflegemittel zu Apothekenpreisen beziehen. Ein besonderes Angebot ist eine sehr augen- und hautfreundliche Kosmetikserie speziell für empfindliche Augen und Kontaktlinsenträger zu günstigen Preisen. Interessierte Kundinnen werden von Frau Mücke, die auch ausgebildete Visagistin ist, ausführlich beraten.



Dr. med. Michael Mücke

Facharzt für Augenheilkunde und Optometrie

Glaukomvorsorge • Laserchirurgie
Kontaktlinsen-Institut • Flugmedizin

www.dr-muecke.at

Gasener Straße 1
A-8190 Birkfeld
+43 (0) 664 / 191 66 55
Fax +43 (0) 3174 / 30186
augenarzt@dr-muecke.at



Ich eröffnete am 4. Oktober meine neue Augenarztpraxis in Birkfeld. Nach dem Studium und der Ausbildung in Wien (AKH) und 20-jähriger Kassenarzt-Berufserfahrung widme ich mich als Wahlarzt (keine Kassenverträge) meinen Patienten mit den Schwerpunkten:

- Glaukom-Ambulanz (Grüner Star)
- Kinder-Augenheilkunde (Sehschule)
- Führerschein- und Flugmedizinische Gutachten
- Kontaktlinsen-Spezialanpassung (komplizierte Sehfehler)
- Laser-Chirurgie (Diabetiker, Netzhautabhebungen, Nachstar usw.)
- EYECARE-Cosmetics für Kontaktlinsen-Trägerinnen und Patientinnen mit hochempfindlicher Haut

Als Gemeindeglieder von Ebersdorf würde ich mich über Patienten aus unserer Region sehr freuen. Für Berufstätige, Schüler und Studenten habe ich eigens am Freitagnachmittag und Samstagvormittag Sprechstunde!





Altkleidersammlung - 30. April 2011



Die diesjährige Alttextiliensammlung des Roten Kreuzes findet flächendeckend für den gesamten Bezirk Hartberg am **Samstag, den 30. April 2011** statt.

Angenommen werden abgetragene Kleidung, Bettzeug und Schuhe paarweise gebündelt.

Bitte keine Schneiderabfälle!!

Bitte die Säcke am Sammeltag **bis spätestens 8.00 Uhr** verschnürt und gut sichtbar an die Straße stellen oder zu den Sammelstellen bringen. Die Säcke werden in der Schule und im Gemeindeamt verteilt.

Es können auch andere wasserfeste Säcke verwendet werden (nach Möglichkeit bitte keinen Karton).



Ärztlicher Wochenend- u. Feiertagsdienst 2. Quartal 2011

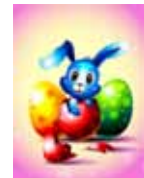
| | |
|----------------|----------------------|
| 23.04./24.04.. | Dr. Hiden |
| 25.04. Osterm. | Dr. Hiden |
| 30.04. | Dr. Fortmüller |
| 01.05. | Dr. Fortmüller |
| 07.05./08.05. | Dr. Presker-Knobloch |
| 14.05./15.05. | Dr. Fallent |
| 21.05./22.05. | Dr. Hiden |
| 28.05./29.05. | Dr. Presker-Knobloch |
| 01.06./02.06. | Dr. Fallent |
| 04.06./05.06. | Dr. Fortmüller |
| 11.06.-13.06. | Dr. Presker-Knobloch |
| 18.06./19.06. | Dr. Hiden |
| 22.06./23.06. | Dr. Hiden |
| 25.06./26.06. | Dr. Fallent |

Dr. Fallent, Tel. 03333/26026

Dr. Fortmüller, Tel. 03333/2930

Dr. Hiden, Tel. 03333/2204

Dr. Presker, Tel. 03333/41166



Ein frohes Osterfest
wünscht
Ordination Dr. Robert Fallent

Impressum

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger:
Gemeinde Ebersdorf, 8273 Ebersdorf 222

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Gerald Maier; 8273 Ebersdorf 199

Texte: Elfriede Dampfhofer, Gottfried Gerngroß, Karl-Maria Gerngroß, Monika Glatz, Gabriela Goger, Alexandra Hauptmann, Andreas Hofer, Bianca Hofer, Waltraude König, Josef Kohlhauser, Claudia Maier, Gerald Maier, Christian Stark, Sandra Zupancic, VDir Maria Salchinger, Josef Schieder

Fotos: Johann Rabl, Ebersdorf, Fotostudio Furgler
Fa. Toth, Hartberg, Fa. Peklar, Hartberg, Foto Archiv der Gemeinde Ebersdorf, Karl Posch, Karin Hörting, Ökoregion, Dr. Mücke, Hubert Neubauer, Trachtenkapelle, FF-Ebersdorf, Karl Gerngroß, Kindergarten, VS

Gestaltung: Elfriede Dampfhofer; Bgm. Gerald Maier



POLIZEI

Werte GemeindebürgerInnen

Werte Gemeindebürger

Gewalt in der Familie ist eine öffentliche Angelegenheit und nicht eine „Familienangelegenheit“.

Seit dem Jahre 1997 gibt es in Österreich das Bundesgesetz zum Schutz vor Gewalt in der Familie - das Gewaltschutzgesetz.

Wegweisung und Betretungsverbot:

Sind im Sicherheitspolizeigesetz geregelt und verpflichtet die Polizei bei Anwendung von physischer oder psychischer Gewalt gegen eine Person im Familienkreis den Gefährder (Täter) aus dem gemeinsamen Wohnbereich (Wohnung, Haus) wegzuweisen und ein Betretungsverbot gegen ihn auszusprechen.

Dies hat zu Folge, dass der Gefährder die Wohnung oder das Haus in Anwesenheit der Polizei sogleich zu verlassen hat und 14 Tage lang nicht betreten darf. Es wird ihm die Möglichkeit eingeräumt, vor dem Verlassen persönliche Gegenstände für den täglichen Gebrauch mitzunehmen. Vorhandene Haus – oder Wohnungsschlüssel werden dem Gefährder von der Polizei abgenommen. Sowohl der Gefährder (Täter) als auch das Opfer müssen das Betretungsverbot 14 Tage lang einhalten. Das Gesetz verbietet dem Opfer, den Gefährder vor Ablauf der 14 tägigen Frist den Zutritt zur Wohnung oder Haus zu ermöglichen bzw. diesen dazu anzuhalten. Die Entscheidung, ob mit einer Wegweisung und/oder einem Betretungsverbot vorgegangen wird, hat nach eingehender Prüfung (Erhebungen) des angezeigten Sachverhaltes vor Ort jeweils der einschreitende Polizeibeamte zu treffen.

Der Ausspruch einer Wegweisung und/oder eines Betretungsverbotes stellt keine Strafverfolgung für den Gefährder (Täter) dar, sondern dient ausschließlich zum Schutz des Opfers bzw. zur Hintanhaltung eine Eskalation zwischen Gefährder und Opfer.

Interventionsstellen gegen Gewalt in der Familie bzw. Gewaltschutzzentren:

In Österreich gibt es in jedem Bundesland eine Interventionsstelle oder ein Gewaltschutzzentrum. Diese werden nach **jedem Fall** von Gewalt in der Familie umgehend **von der Polizei verständigt**. Innerhalb von 24 Stunden nach dem Vorfall nehmen die Mitarbeiter (bestehen aus Rechtsanwälten und Psychologen) der Interventionsstelle mit dem Opfer

Kontakt auf und bieten ihnen Hilfe an.

Die Hilfe durch die Interventionsstelle und Gewaltschutzzentren ist für das Opfer **kostenlos** und besteht aus rechtlicher Beratung (zB Aufsetzen von Schriftstücken, Begleitung zum Gericht, Juristische Vertretung bei Gerichtsverhandlungen) sowie psychologische Betreuung. In der Steiermark kann man sich jedes Opfer (unabhängig einer Meldung an die Polizei) an das

Gewaltschutzzentrum Steiermark

Granatengasse 4, 8020 Graz,

Telefon: 0316-774 199, Fax: 0316-774199-4

E-Mail: office@gewaltschutzzentrum.at

wenden.

Einstweilige Verfügung:

Durch die einstweilige Verfügung erlangt das Opfer einen längerfristigen Schutz. Schon durch das Einbringen eines Antrages bei Gericht auf Erlassung einer einstweiligen Verfügung verlängert sich das von der Polizei gegenüber dem Gefährder ausgesprochene Betretungsverbot. Die einstweilige Verfügung kann bis zu einer rechtskräftigen Entscheidung des Gerichtes ausgedehnt werden. Das Gericht entscheidet über den Rahmen der einstweiligen Verfügung. Diese ist dann nicht mehr nur auf den aktuellen Gefährder beschränkt, sondern kann auch auf etwaige andere Gefährder erweitert werden. Weiters kann die einstweilige Verfügung vom Gericht auf den Arbeitsplatz des Opfers und auf den Weg zur Arbeit ausgeweitet werden. Mittels einstweiliger Verfügung kann dem Gefährder vom Gericht auch aufgetragen werden ein Zusammenreffen sowie eine Kontaktaufnahme mit der gefährdeten Person (Opfer) zu vermeiden.

Im Gegensatz dazu kann die Polizei einen Gefährder nur aus der Wohnung oder Haus des Opfers wegweisen und/oder ein Betretungsverbot erlassen.

Der Antrag auf eine einstweilige Verfügung muss vom Opfer /gefährdete Person beim zuständigen Gericht eingebracht werde. Gerade in dieser Angelegenheit stehen die Mitarbeiter der Interventionsstelle den Opfern in allen rechtlichen Belangen unterstützend zur Seite.

Für weitere Auskünfte stehen die Beamten der Polizeiinspektion Bad Waltersdorf jederzeit zur Verfügung.

Der Inspektionskommandant:

Josef Schieder



ÖVP-Preisschnapsen 2011



Am 5. Feber 2011 fand das Preisschnapsen der ÖVP-Ebersdorf statt. Markus Schieder gewann vor Johann Prem. Den dritten Platz errang Erwin Wilfinger. Markus Schieder ist der jüngste Teilnehmer, der jemals das ÖVP-Preisschnapsen in Ebersdorf gewonnen hat.



8230 Hartberg
Othmar-Rieger-Str. 2
Tel.: 03332 / 62256

e-mail: office@vermessung-muellner.at

- ✓ Beratung in Grundgrenzfragen
- ✓ Erstellung von Teilungsplänen
- ✓ Bauvermessung

Mit Hans Perl bei den Stoanis

Hans Perl aus Ebersdorf ist seit 30 Jahren Stoakogler-Fan. Mit seiner Frau Luisi, Berta und Karl Glößl, Bgm. Gerald Maier und vielen Freunden aus Ebersdorf besuchte er am 26. Jänner 2011 die „Stoakogler“ im „Stoani-Haus“ in Gasen.

Als Gastgeschenk überbrachte er Fritz, Reinhard und Hans eine wunderschöne Standuhr. Diese Uhr wurde von Tischlermeister Hans Peheim aus Ebersdorf gebaut. Die Schnitzereien stammen von Alfred Glössner aus Ebersdorf. Die Standuhr ist ab sofort im „Stoani-Haus“ in Gasen zu besichtigen.



Massage - Shiatsu - LaStone



Josef Ruthofer

Neustift 8,
8272 Sebersdorf

0664/ 250 68 26
joe.ruthofer@a1.net

Termin nach Vereinbarung

WEITZER

ING. MANFRED WEITZER BAU GMBH

HOCH- u.
TIEFBAU
PLANUNG
MASSIVHAUS
ALTHAUSSANIERUNG
BAURESTMASSEDEPONIE

8265 NEUSIEDL 31
TEL. 03386 / 8253 • FAX 03386 / 82534
e-mail: office@weitzer-bau.at

Bau



Irischer Abend



Kartenpreis: Vorverkauf € 16,-
Abendkasse € 18,-

Kartenreservierung im
GemeindeKULTURzentrum Ebersdorf
03333/2341-0

„Typisch Irland!“ - Tatsächlich legen die Iren Wert auf ein gemütliches Nest - eine besonders heimelige Unterkunft - und auf ein gutes Bier. Über 80 Millionen Menschen sind irischer Abstammung und haben ihre alten keltischen Mythen und Legenden in aller Welt verbreitet. Folgen Sie der Künstlergruppe **Spinning Wheel** musikalisch und tänzerisch durch zauberhafte Stunden!

Typisch irische Speisen vom Buffet unserer Dorfstub'n inklusive!

Specials: Irish Pub mit Bier & Whiskey
Bilderausstellung der Malwerkstatt:
„Typisch Irland!... in Acryl“
Powertex-Skulpturen-Ausstellung

**Samstag,
30.04.2011**

Beginn 19.30 Uhr

Kulturzentrum Ebersdorf

10 Jahre Kulturzentrum mit der Full Supa Band



Kartenpreis: Vorverkauf € 5,-
Abendkasse € 6,-

Kartenreservierung im
GemeindeKULTURzentrum Ebersdorf
03333/2341-0

Bandleader Peter Taucher hat mit den drei Vollblut-Musikern Jörg Haberl, Alfred Lang, und Hansi Rainer, einen unwiderstehlichen Nostalgie-Sound entwickelt. Dieser verspricht einen **fullsupa Abend...** wie damals, zur Wurlitzer-Zeit...

Mit ein bißchen Stolz dürfen wir auf viele schöne Stunden in unserem Gemeindezentrum zurückblicken. **Feiern Sie mit uns im Stil der 50er Jahre!**

**Samstag,
18. Juni 2011**

Beginn 19.30 Uhr

Kulturzentrum Ebersdorf



Ausstellung der Malwerkstatt

Zu einer **Ausstellung unter dem Titel „Typisch Irland!... in Acryl“** haben sich fünf Künstlerinnen der Malwerkstatt Ebersdorf entschlossen: Monika Glatz, Gabriela Goger, Claudia Maier und Hermine Pichler aus Ebersdorf, sowie Barbara Thaller aus Kaindorf. Die Werke, die durch regen Erfahrungsaustausch beim gemeinsamen Malen im Gemeindezentrum entstanden sind, zeigen Fotomotive aus Irland, die zu stimmungsvollen Collagen verarbeitet worden sind. **Die Eröffnung der Ausstellung findet im Rahmen des Irland-Abends am 30.4.2011 statt.**

Bis 29. Mai 2011 werden die Bilder im Foyer des Gemeindezentrums, das täglich von 8 bis 20 Uhr frei zugänglich ist, zu sehen sein.



Acryl-Collage von Barbara Thaller, 40 x 60 cm

Skulpturen aus Powertex



Im März fand im Gemeindezentrum ein Powertex-Kurs unter der Leitung von Karin Hörting statt. An zwei Abenden gestalteten die sechs Teilnehmerinnen Anita Spörk, Ute Schlagbauer, Lisa Gutmeier, Michaela Rath-Kienreich sowie Julia und Maria Singer, verschiedenste Skulpturen, Vasen und Bilder auf sehr kreative Weise.

Die Kunstwerke werden beim Irischen Abend am 30. April ausgestellt.

ZT **DEPISCH**
INGENIEURTEAM



BR h.c. DDI Dieter Depisch & DI Silvia Kerschbaumer-Depisch Ziviltechniker GmbH

Fürstenfeld, Vösendorf, Klagenfurt, Unterpremstätten, Kapfenberg,
Saalfelden, Fehring, Hartberg, Oberwart, Jennersdorf
www.team-depisch.at



Brotbackkurs mit Backprofi Ofner



Am 26. März haben sich 12 Backinteressierte im Gemeindezentrum eingefunden, um in die Kunst des Brotbackens einzutauchen. Unter der Anweisung von Bäckermeister Christian Ofner (www.derbackprofi.at) wurden vor Ort unter tatkräftigen Einsatz aller Teilnehmer unterschiedlichste Köstlichkeiten wie

Dinkelvollkornlaibchen oder Mohnweckerl gezaubert. Eine sofortige Verkostung überzeugte von der unverkennbaren Qualität selbst gebackener Ware. Natürliche Zutaten wie Sauerteig, Malz und vollwertiges Mehl sorgen für einen geschmacklichen Hochgenuss und gesunde Ernährung. Damit ein gutes Gelingen auch zu Hause garantiert ist, wurden vom Backprofi einige Tipps und Tricks preisgegeben. Wussten Sie zum Beispiel, dass bei der Teigzubereitung die Temperatur des Wassers eher kühl sein sollte? Da waren selbst die erfahrenen Hobbyköche erstaunt. Diese und viele weitere Tipps wurden den Teilnehmern mit auf den Weg gegeben, sodass einem selbstgemachten Frühstücksweckerl nichts mehr im Wege steht.

Fotos und Interviews finden Sie unter www.radiodauerwelle.at

Diashow - Alaska



Mit einer „tierisch“ guten Diashow von Hubert Neubauer startete das KulturAbo ins neue Jahr. Im wahrsten Sinne des Wortes auf den Spuren Alaskas Eingeborener – nämlich die seiner Schlittenhunde - reiste der Pischelsdorfer Weltenbummler mit seiner Frau Doris fünf Jahre nach seinem ersten Abenteuer erneut durch Alaska, diesmal in das Land der Yupik-Eskimos und Athabasken-Indianer jenseits des Yukon.

Fasziniert von der Schönheit des Landes und vom Leben in der wilden Natur, verbrachte das Ehepaar zwei Jahre in einer unwirtlichen Gegend, um das Reisen per Hundeschlitten, das sogenannte Mushen, zu erlernen und legten dabei 2000 km zurück. Mit viel Einfühlungsvermögen und einer großen Zuneigung zu jedem einzelnen seiner zehn Huskies gelangen Hubert Neubauer nach hartem Training mehrere Siege bei Hundeschlittenrennen gegen einheimische Mitbewerber, was ihm hohen Respekt einbrachte.

Mit der Botschaft, „Lebe Deinen Traum!“ und einem Plädoyer für den Respekt vor der Natur, von und mit dieser der Mensch leben kann, solange er das wunderbare Gefüge nicht zerstört, verabschiedete sich Hubert Neubauer vom stauenden Publikum.

Parkettverlegung aller Art

JOHANN PEHEIM

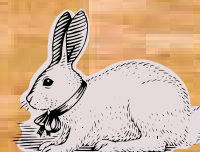
8273 Ebersdorf 194

Tel.: 03333/3922 FAX: DW 22

Handy 0664/203 27 11

Schleifen - Versiegeln - Ölen

Frohe Ostern!





Neues aus der Bücherei

Das Team der Öffentlichen Bücherei Ebersdorf ist bemüht, den Bestand an interessanten und aktuellen Büchern für jedes Lesealter zu erhöhen. Sollten LeserInnen einen speziellen Bücherwunsch haben, gibt es die Möglichkeit, diesen in der Bücherwunschliste in der Bücherei einzutragen.

Neu ist auch die Zusammenarbeit mit der Pfarre: Das im Pfarrblatt empfohlene Buch liegt in der Bücherei zum Verleih auf.



„An Zerstreuung lässt es uns die Welt nicht fehlen. Wenn ich lese, will ich mich sammeln.“

Johann Wolfgang von Goethe
(28.08.1749 - 22.03.1832)

KFZ- Lackierungen
Spenglerei

GOTTFRIED

HOFER



Großhart 171 • 8272 Sebersdorf
Tel.: 033 33 / 20 39 u. 0664 / 160 30 39

Reifen und Felgen zu günstigen Preisen!
Direktabrechnung von Versicherungsschäden!
Reparatur von Hagelschäden und Parkdellen!



Frühstücks Buffet

jeden Sonn- & Feiertag
von 8.00 bis 12:00 Uhr
pro Person € 8,-

Cafe Pub Hat Up
8273 Ebersdorf 260
Infos auf www.hatup.at

VOLKSBANK
SÜD-OSTSTEIERMARK

Ihr Partner in allen Geldangelegenheiten.

Volksbank. Mit V wie Flügel.



Trachtenkapelle Ebersdorf

Jahreshauptversammlung am 23.01.2011:

Im Beisein unseres Bürgermeisters, Herrn Gerald Maier und des Bezirks-Schriftführers des Blasmusikbezirkes Hartberg, Ing. Hannes Goger wurde die alljährliche Jahreshauptversammlung der Trachtenkapelle Ebersdorf am 23.01.2011 im Gemeindezentrum abgehalten. Wieder einmal lagen die Schwerpunkte, Rückblick auf die vorjährigen Aktivitäten und die Vorausschau auf das laufende Jahr im Vordergrund.

Dazu wurden die Berichte durch Obmann Markus Tombeck und Kapellmeister Ing. Mag. Karl Gerngroß vorgetragen, in welchen wieder sehr viele positive Punkte zu finden waren.

Auszug aus den Aktivitäten des letzten Jahres:

- Bezirksversammlung in Ebersdorf
- Teilnahme beim Konzert-Wertungsspiel in Grafendorf
- Veranstaltung des Frühlingskonzertes
- 160-Jahresfeier Trachtenkapelle Ebersdorf verbunden mit einem Bezirksmusikerfest
- Landesmusikertreffen in Bruck an der Mur
- Mehrere absolvierte Junior- und Jungmusikerleistungsabzeichen

- Lukas Gutmann (Junior, Schlagzeug)
- Elisabeth Hörzer (Junior, Horn)
- Lukas Gutmann (Bronze, Schlagzeug)
- Stefan Pöttler (Silber, Bariton)
- Patrick Haas (Silber, Trompete)

wobei alle Angeführten Ihre Prüfungen mit AUSGEZEICHNETEM Erfolg abgelegt haben!

- und viele andere Aktivitäten mehr....

Insgesamt haben unsere Musiker bei 104 Terminen (Ausrückungen und Proben) miteinander musiziert und dabei gemeinsam mehr als 8.000 Stunden aufgewendet.

Dafür ein herzlicher Dank von der Vereinsleitung an alle Musikerinnen und Musiker!

Nachdem die Führungsperiode von 3 Jahren, heuer wiederum vorüber war, wurde der Vorstand der Trachtenkapelle neu gewählt.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals herzlich für die Leistungen bei den aus dem Vorstand ausgetretenen MusikkollegInnen für die letzten 3 Jahre bedanken!

In der **Neuwahl** für die **Funktionsperiode 2011 – 2014** wurden folgende Musiker gewählt:

- Markus Tombeck, Obmann und Archivar-Stellvertreter
- Mathias Beiglböck, Obmann-Stellvertreter
- Johann Schwarz, Obmann-Stellvertreter
- Ing. Mag. Karl Gerngroß, Kapellmeister, Stabführer-Stv. und Jugendreferent-Stv.
- Michael Glößl, Kapellmeister-Stellvertreter
- Karl Woger, Ehren-Stabführer (auf Lebenszeit)
- Wolfgang Hörzer, Stabführer
- Marcel Schwarz, Stabführer-Stellvertreter und Beirat
- Franz Hallamayr, Kassier
- Stefan Pöttler, Kassier-Stellvertreter
- Daniel Goger, Archivar und Schriftführer-Stellvertreter
- Karl Maria Gerngroß, Schriftführer, EDV-Referent und Stabführer-Stv.
- Heidrun Sammer-Zerni, EDV-Referent-Stellvertreter
- Markus Jeitler, Jugendreferent
- Alois Sammer jun., Beirat

**FLECHL®
FLIESEN**

**Große Sonderaktion
auf Terrassenfliesen!**

Wir planen und verlegen
Ihre Traumfliesen.

Die Flechl-Ausstellung in
Kaindorf bei Hartberg:

8224 Kaindorf 358, Tel.: 03334 /410 99, www.flechl-kachelofen.at



Ein abschließender Dank gilt allen Musikerinnen und Musikern der Trachtenkapelle, die immer wieder eindrucksvolle Ihre Begeisterung und Einsatz für die Blasmusik zeigen. Dem neu gewählten Vorstand wünschen wir alles Gute zur positiven Umsetzung der gesetzten Ziele!

Musikerball am 19.02.2011:

Am 19. Februar 2011 fand unser „Musikerball“ im Kultursaal der Gemeinde Ebersdorf statt, welcher sich wieder eines sehr großen Besucherandrangs erfreute. Für die musikalische Unterhaltung bis weit in die Morgenstunden hinein sorgten „Die Gschoada Buam.“

Auf diesem Weg ein großes Dankeschön an alle BesucherInnen, an unseren Ballobmann Mathias Beiglböck und allen MusikerInnen, die tatkräftig mitgearbeitet haben!



Verleihung des Steirischen Panthers am 02.05.2011:

In der Alten Universität in Graz wird uns Anfang Mai vom Land Steiermark und dem Steirischen Blasmusikverband diese Auszeichnung überreicht werden. **Wir erhalten damit den „Steirischen Panther“ bereits zum 2. Mal**, nachdem wir auch schon im Jahr 2003 ausgezeichnet wurden, und sind damit eine der wenigen Kapellen im Bezirk Hartberg mit dieser Anzahl von Auszeichnungen.

Den „Steirischen Panther“, eine Statuette aus weißem Sölker Marmor, bekommen jene Blasmusikkapellen verliehen, welche innerhalb von 5 Jahren an drei Wertungsspielen erfolgreich teilgenommen hat. Nachdem wir in den Jahren 2008 – 2010 zwei Konzertwertungen und eine Marschmusikwertung äußerst erfolgreich absolvieren konnten, werden wir diesmal wieder im Kreis der Ausgezeichneten mit dabei sein. Weitere Details werden wir gerne in der nächsten Ausgabe dieser Zeitung berichten.

Ein herzlicher Dank an alle Musikerinnen und Musikern, die mit Ihrem Einsatz diese außergewöhnliche Ehrung ermöglicht haben!

FRÜHLINGSKONZERT

Trachtenkapelle
Ebersdorf

**dem 21. Mai 2011
mit Beginn um 20.00 Uhr**



Das Konzert findet im Veranstaltungssaal des Gemeindezentrums Ebersdorf statt.

Wir möchten schon jetzt alle Gemeindebürger bzw. Interessierten zu dieser Veranstaltung herzlich einladen und freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen!



Kameradschaftsbund Ebersdorf



Zum bereits traditionellen Termin am Dreikönigstag wurde die diesjährige Jahreshauptversammlung in der Dorfstub'n abgehalten. Obmann



**Obm. Kohlhauser,
Bezirksobm. Josef Zingl**

Josef Kohlhauser konnte unter den anwesenden Kameraden und Kameradenfrauen von Seiten des Bezirkes den Bezirksobmann Josef Zingl, sowie unseren Bürgermeister Gerald Maier und den Feuerwehrhauptmann Franz Lederer begrüßen.

In einer Gedenkminute wurde für die verstorbenen Mitglieder inne gehalten, besonders für die Kameraden Josef Kohlhauser sen. und Obmann-Stellvertreter Johann Fuchs, die im Jahre 2010 verstarben. Dem Tätigkeitsbericht des Obmannes war zu entnehmen, dass der Ortsverband im vergangenen Jahr an zahlreichen Ausrückungen zu Begräbnissen, feierlichen bzw. kirchlichen Festen



Ehrungen bei der Jahreshauptversammlung

und Bezirkstreffen teilgenommen hat. Auch das Sportliche kam nicht zu kurz. Bei der Bezirksmeisterschaft im Eisstockschießen in Kaindorf sowie beim Bezirkskegeln stellten die Teilnehmer bzw. Teilnehmerinnen ihren Kampfgeist unter Beweis. Bezirksobmann Josef Zingl berichtete über die Aufgaben und Vorhaben im Bezirk Hartberg.

Ehrungen

Verdiente, langjährige Mitglieder wurden vom Ortsverband und Landesverband für besondere Verdienste im Ortsverband ausgezeichnet.

Verdienstmedaille in Bronze: HBI Franz Lederer und Johann Prem, **Verdienstmedaille in Silber:** Max Prem und Johann Pürscher, **Verdienstmedaille in Gold:** Franz Pradl, **Bronze-Verdienstkreuz:** Walter Adler, Franz Archan und Josef Höfler, **Silber-Verdienstkreuz:** Josef Gutmann, **Ehrennadel des Ortsverbandes für Frauen:** Gertrude Wilfinger und Melissa Beranek

Glückwünsche

Josef Meister feierte am 29. Jänner 2011 im Buschenschank Baumgartner mit einer großen Gratulantenschar seinen 85. Geburtstag. Auch Obmann Josef Kohlhauser überbrachte mit einer Abordnung die besten Glückwünsche vom Ortsverband und bedankte sich für langjährige Unterstützung. Josef Meister ist bereits seit 1943 Mitglied und seit 1980 Fähnrich des Kameradschaftsbundes. Solange es seine Gesundheit zugelassen hat, war Josef Meister bei den Ausrückungen immer aktiv dabei. Der ÖKB erinnert sich an dieser Stelle nochmals mit Dank und Anerkennung an diese aktive Zeit und wünscht seinem Kameraden noch viele glückliche Lebensjahre im Kreise seiner Familie.



**Der ÖKB Ebersdorf
wünscht allen BewohnerInnen der Gemeinde
Ebersdorf Frohe Ostern!**



Vorankündigung

Sonntag 29. Mai 2011

**ÖKB - BEZIRKSTREFFEN mit dem
90. jährigen BESTANDSJUBILÄUM
des Ortsverbandes Ebersdorf**

und Segnung der restaurierten Vereinsfahne



ESV Wagenbach

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung die am 28.1.2011 in der Dorfstub'n stattfand, konnte Obmann Andreas Hofer 47 Mitglieder, unter ihnen Bgm. Gerald Maier, Ehrenobmann Alois Freitag und die Gründungsmitglieder Alois Lederer sen. und Josef Hofer sen. begrüßen. Für

einstürmer, Gemeindeturnier und Geburtstagsfeiern. Weiters wurde vom 6.- 8.Oktober 2010 ein Turnier veranstaltet, woran 24 Mannschaften teilnahmen. Der ESV-Wagenbach nahm 2010 an 26 Turnieren und Meisterschaften teil. Bei der Bezirksmeisterschaft A auf Kunsteis erreichte der ESV-Wagenbach heuer den 1.Rang.

Der ESV-Wagenbach hat derzeit 93 Mitglieder. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden 5 Mitglieder mit der goldenen Nadel des Landesverbandes für Eis- und Stocksport für

50 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet:

Lederer Alois sen., Hofer Josef sen., Höfler Karl

Hörzer Franz, Lederer Karl
17 Mitglieder wurden mit der Nadel in Silber des Landesverbandes für Eis- und Stocksport ausgezeichnet:

25 Jahre Mitgliedschaft

Freitag Alois jun., Genser Karl, Thiesz Karl

30 Jahre Mitgliedschaft

Atzlinger Heribert, Genser Josef, Glatz Josef
Hallamayr Anton, Hofer Josef jun., Hofer Rupert
Hörzer Gertrude, Lederer Alois jun., Lederer Franz, Legat Willibald

40 Jahre Mitgliedschaft

Freitag Alois sen., Wilfinger Josef

45 Jahre Mitgliedschaft

Hörzer Anton, Weichselberger Franz
Bgm. Gerald Maier bedankte sich beim ESV-Wagenbach für die gute Zusammenarbeit bei der Errichtung des neuen Sportzentrums und wünschte dem ESV-Wagenbach weiterhin alles Gute.

Termine:

Jeden Dienstag ab 19.00 Uhr findet in der neuen Stocksporthalle ein Training statt. Es sind alle Gemeindebewohner herzlich eingeladen, daran teilzunehmen bzw. zu schnuppern oder nur als Zuseher dabeizusein.

Gemeindeturnier: Samstag 20. August 2011



den ESV-Wagenbach war es ein sehr bewegtes Jahr. Mit dem Umzug von der alten Asphaltanlage in die am 25.Juni 2010 offiziell eröffnete neue 3-bahnige Stocksporthalle wurde auch das



50-jährige Bestandsjubiläum des ESV-Wagenbach gefeiert. Obmann Andreas Hofer bedankte sich nochmals bei allen Mitgliedern für die vielen freiwilligen Arbeitsstunden bei der Errichtung der neuen Anlage. Schriftführer Alois Lederer jun. berichtete über die im abgelaufenen Jahr durchgeführten Tätigkeiten und Veranstaltungen wie Vereinsschnapsen, Knödelschießen, Ver-



Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf

Zimmerbrand

Am Donnerstag, dem 30. Dezember 2010 kam es gegen Mittag zu einem kleinen Zimmerbrand bei Fam. Herbert Grabner in Ebersdorf. Beim Eintreffen am Einsatzort stellte sich heraus, dass ein Wäschetrockner im Dachgeschoß in Brand geraten war. Sofort rüstete sich der Atemschutztrupp aus, und begann mit dem Innenangriff. Der Brand konnte binnen weniger Minuten mit einem tragbaren Feuerlöscher unter Kontrolle gebracht werden. Gegen 13.15 Uhr konnte Brand aus gegeben werden. Eingesetzt waren: RLF-A 1000, KLF, MTF und 13 Mann.



Vermutlich löste ein defekter Wäschetrockner den Brand aus

Gratulation zum 50. Geburtstag

Am Freitag, dem 25. Februar 2011, besuchten wir unseren Kameraden OLM d.F. Josef Dampfhofer anlässlich seines 50. Geburtstages. Wir wünschen unserem Gerätemeister auf diesem Weg nochmals alles Gute und Gesundheit für die kommenden Jahre.



Schitag am Kreischberg

Am Samstag, dem 29. Jänner 2011, fand am Kreischberg wieder der alljährliche Schitag der Feuerwehrjugend Steiermark statt.

Durch die günstigen Tageskarten, die der Landesfeuerwehrverband allen Jugendmitgliedern und Schlachtenbummlern anbieten konnte, nutzten viele diese Möglichkeit. Zusammen mit der Gemeinde Ebersdorf fahren wir mit einem voll besetzten Bus und mit dem MTF ins Schigebiet nach Murau und verbrachten bei traumhaftem Wetter dort den ganzen Tag. Am Rennen der Feuerwehrjugend nahm zwar keiner unserer Jugendlichen teil, trotzdem war Jürgen Stark als Betreuer im Startbereich bei diesem Event tätig. Abschließend möchten wir uns noch bei Waltraude König und Wolfgang Höfler bedanken, die diesen Ausflug bestens organisiert haben.



Viele Schi-Begeisterte waren am Kreischberg mit dabei

Gebrauchtwagen

Bernhard
Stumpf



Ebersdorf 156
8272 SEBERSDORF
0676 - 96 52 416
bernhard.stumpf@aon.at



Seniorenbund Ebersdorf

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Ebersdorf im Gemeindezentrum am 3. März 2011 wurden wieder alle Senioren eingeladen. Die Tagesordnungspunkte: 1) Eröffnung und Begrüßung der Ehrengäste und Mitglieder, 2) Totengedenken, 3) Tätigkeitsbericht. Der Tätigkeitsbericht wurde von unserem Kassier, Herrn Josef Fuchs, vorgetragen, denn leider hatte unser Obmann, Herr Peter Lehr, einen schweren Autounfall und war im Krankenhaus. Wir wünschen ihm auf diesem Weg alles Gute. 4) Rechenschaftsbericht des Kassiers und der Rechnungsprüfer, 5) Anträge und Allfälliges 6) Ansprache des Bürgermeisters 7) Ansprache von Herrn Reitgruber in Vertretung von Herrn Anton Uitz

Mit Diskussionen und guter Jause ging auch der Seniorennachmittag zu Ende.

Wir möchten auch einmal die Leistungen des Seniorenbundes für seine Mitglieder vorstellen.

Es bieten sich viele Vergünstigungen und Dienstleistungen:

Seniorenzeitung gratis, Ehrungen ab dem 75. Lebensjahr im 5 Jahresabstand und für Goldene Hochzeiten ein Gutschein von € 40, bei einem Spitalsaufenthalt ein Krankenpaket von ca. € 10, bei nicht mobilen Mitgliedern ein Weihnachtsstollen. Jährlich machen wir zwei bis drei Ausflüge, wobei der Ausklang beim Buschenschank für alle Mitglieder kostenlos ist. Einmal jährlich gibt es ein gemütliches Beisammensein beim Buschenschank für alle Mitglieder gratis, jeden 1. Sonntag im August findet das Seniorenfest in Ebersdorf statt. Ca. 25 Mal jährlich finden Feste bei anderen Vereinen im Bezirk Hartberg statt, einmal im Jahr ein großer Wandertag des Seniorenbundes Steiermark. Es gibt die Gratis-Pensionsüberprüfung und Steuerberatung eines Rechtsanwaltes, bei der Grazer Frühjahrmesse gibt es ermäßigte Eintrittskarten (statt € 6 nur € 4), Beratung und Hilfe bei Ansuchen um Pflegegeld, Hauskrankenpflege und Heimhilfe, Zuschüsse gibt es für Ankauf von Pflegebetten, bei Hörgeräten oder Anschaffung einer neuen Brille (ca. € 70 bis € 100) **Mitgliederbeitrag pro Jahr:**

Alleinstehende Personen € 20, Ehepaare € 34, und natürlich gibt es von 60 Jahren abwärts keine Altersgrenze, wie irrtümlicher Weise manchmal angenommen wird.

Wir würden uns alle sehr freuen, neue Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Interessenten melden sich bitte bei Herrn Josef Fuchs, 0664/2306731.

In diesem Sinne noch allen eine besinnliche Fastenzeit und ein gesegnetes Osterfest.



-10% AKTION



Auf lagernde Fußbett pantoffel
Vital, Fidelio, Finn Comfort,...

Aktion gültig bis 30. Apr. 2011
Abverkauf ausgenommen!

Schwarz
SCHUHE & MODE
Weiz • Bad Waltersdorf



Neues aus der Volksschule



Auch heuer feierten wir den Faschingsdienstag mit einer köstlichen Jause vom Elternverein. Die herrlichen Brötchen und Krapfen schmeckten wunderbar. Nach der Jause besuchten wir den Herrn Bürgermeister Gerald Maier, der uns für unser Faschingslied mit Süßigkeiten dankte.



Auch bei Nah & Frisch bekamen wir Süßes.



Bei unserem „Ermutigungsprojekt“ machen wir viele schöne Spiele.

Wie auf dem Foto zu sehen ist:

Jedes Kind zeichnet ein Herz, schneidet es in zwei Hälften und gibt diese in einen Korb. Danach sucht sich jedes Kind eine Herzhälfte aus. Es muss das Kind mit der passenden Herzhälfte finden.



Diese beiden zusammen machen dann dem Kind, dem das Herz gehört eine Freude. Sie tun einander Gutes.

Je zwei Kinder schreiben einander Ermutigungsbriefe.



ALARMANLAGEN
RECHBERGER
SAT-TV

8273 Ebersdorf, Nörning 32 · Tel.: 03333/2132

Der Service-Betrieb in Ihrer Nähe!



Elternverein der VS Ebersdorf

Besondere Gäste begrüßte der Elternverein zum diesjährigen **Kinderfasching**. Eine Abordnung des Roten Kreuzes Dienststelle Bad Waltersdorf kam mit dem neuen Rettungsauto vorbei und die Kinder hatten die Gelegenheit, dieses von innen zu besichtigen. Im Zuge eines Schätzspiels wurde die Anschaffung des Navigationsgerätes für dieses Fahrzeug finanziert.



Glückliche Gewinner einer Truckerfahrt mit Franz Spanner ist die Familie Pleyer aus Ebersdorf.



VertreterInnen des EV übergeben das Navigationsgerät an das Rote Kreuz Bad Waltersdorf

Der Elternverein der VS Ebersdorf veranstaltet auch heuer einen

Fetzenmarkt

Samstag, 30. April 2011
von 7.00 bis 11.00 Uhr
in der Festhalle Ebersdorf

Bringen Sie, was Sie nicht mehr brauchen: Elektrogeräte, Geschirr, Bücher, Spielsachen, Sportgeräte, Lampen, saubere Kleidung und Schuhe.

Bitte nur saubere und brauchbare Dinge – unser Fetzenmarkt ist **keine Müllentsorgung!!**

Abgabetermin:
Freitag, 29. April 16.00 bis 19.00 Uhr
SAMSTAG NUR VERKAUF !!

Am Verkaufstag freuen wir uns über ihren Besuch. Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen!

Sehr gefreut haben wir uns auch über den Besuch der „Fair- Trade Banane“, welche an die Kinder Bananen austeilte.

Danke,
Joachim Ninaus!
(Geschäftsführer der Ökoregion Kaindorf)





KINDERGARTEN



In diesem Jahr nahmen 25 Kinder an unserem **Kindergartenschikurs** teil. Mit viel Geduld und Fleiß erlernten unsere „Kleinsten“ das Schifahren. Auch unsere fortgeschrittenen Kinder lernten bei traumhaften

Pistenverhältnissen wieder einiges an Können dazu. Ein Dank an alle tüchtigen Helfer und Helferinnen, die uns während der Schikurswoche so toll unterstützt haben!

Nach einigen Wochen langer Vorbereitung feierten wir am 11. März unser **Märchenfest** im Gemeindezentrum. Zuvor setzten wir uns im Kindergarten intensiv mit dem Thema Märchen auseinander. Märchen können für Erzähler wie Zuhörer gleichermaßen bei der eigenen Lebensbewältigung helfen, indem sie:

- Ablösungsprozesse und Emanzipation veranschaulichen
- Verhaltensmodelle aufzeigen
- moralische Haltungen auslösen
- Freude, Befriedigung, emotionale Sicherheit verschaffen,
- zur Bewältigung innerer Konflikte und Ängste beitragen und



• Fantasie und Vorstellungskraft in Gang setzen. Für unser Märchenfest studierten Frau Gabriela Goger (Die drei kleinen Schweinchen), Frau Alexandra Hauptmann (Schneewittchen) und Frau Bianca Hofer (Die Bremer Stadtmusikanten) mit je 12 Kindern ein Theaterstück ein. Die Kinder waren mit sehr viel Ehrgeiz bei der Sache und konnten die Proben kaum erwarten. Nach einer kurzen Pause, in der die Eltern und die Kinder königlich verköstigt wurden und ein Märchen-

quiz stattfand, kamen wir zum 2. Höhepunkt unseres Festes. Unter der Leitung von Frau Gabi Buchegger gab es einen Ballettauftritt mit den Ballettkindern des Kindergartens. Hierbei konnten die Kinder einige ihrer bisher erlernten Tänze bzw. Tanzschritte vorführen.



Der letzte Höhepunkt war das von Frau Goger Gabriela mit einigen eifrigen Eltern einstudierte Märchen „Das tapfere Schneiderlein“. Mit viel Spaß und Humor wurde uns das Märchen näher gebracht. Ein großes Danke nochmals an die tollen Schauspieler, die sehr viel Zeit und Engagement dafür aufbrachten.



Natürlich durfte im Kindergarten das individuelle Verkleiden am **Fasnachtsdienstag** nicht fehlen. Nun gehen wir mit großen Schritten dem **Osterfest** entgegen.

Frohe Ostern



Eisi's Hendl

...weil's besser schmeckt!

Tel: 0676/572 10 47

Auch bei Ihren Großveranstaltungen, Ihren Jubiläum, Ihrer Firmenfeier und Ihrer Party sind wir für Sie da!!!





Erfolgreich ...

... beim Literaturwettbewerb



Chiara Victoria Gerngroß

besucht derzeit die 4. Klasse Unterstufe des Gymnasiums Hartberg. Im Rahmen der außerschulischen Literaturwerkstatt hat sie am Textwettbewerb zum Thema „Erwachen“ teilgenommen. Eingereicht wurde eine Kurzgeschichte mit dem Titel „Plastikflaschen und Lederstiefel“, in dem es um ein Mädchen und einen Jungen in der Pubertät geht, die mit dem langsamen Erwachsenwerden – und auch miteinander – so einige Schwierigkeiten haben...

Sie hat mit ihrem Beitrag in ihrer Altersgruppe **europaweit unter rd. 260 Teilnehmern den 2. Preis gewonnen!**

Ihr Beitrag wurde in einem im Februar 2011 erschienen Buch veröffentlicht. Weiters hat sie an einer Autoren-Lesung im Frühjahr im Literaturhaus in Graz teilgenommen, welcher im deutschen Privatsender „BR Alpha“ ausgestrahlt wurde.

Wir gratulieren dem jungen Literaturtalent auf das Herzlichste!

... beim 1.Ökoregions-Stocksportturnier



Am 26.03.2011 fand in der Festhalle Kaindorf das erste Ökoregions-Stocksportturnier statt.

11 Moarschaften aus der Ökoregion nahmen daran teil. Gewinner des Turniers war die „**Moarschaft Toni-Bräu**“ mit 17 von 20 möglichen Punkten, Quote rd. 4.400. Die Mannschaft setzte sich aus Andreas Hofer, Alois Freitag, Michael Hofer, Karl Gerngroß zusammen.

DANKE dem großzügigen Teamsponsor TO-NI-BRÄU!

Schneiderei Wäscherei

- Ausbesserungsarbeiten
- Änderungen
- Maßarbeiten
- Wasch- und Bügeldienst
- Reinigungsarbeiten

SÖDieB

Sozialökonomische DienstnehmerbetreuungsGmbH

8273 Ebersdorf 56

Tel. 03333/4113 • office@soedieb.at

www.soedieb.at

Dorferneuerung

- Baumeisterarbeiten
- Umbau- und Sanierung
- Trocknung und Instandsetzung
- Natursteinarbeiten
- Gerüstarbeiten
- Zäune und Einfriedungen

Landschaftspflege

- Planung, Neuanlage von Gärten und Biotopen
- Garten-, Rasen- und Heckenpflege
- Baumschnitte aller Art
- Forstarbeiten
- Sonstige Dienstleistungen

Mit Unterstützung des



Diese Maßnahme wird im Auftrag
des Arbeitsmarktservice durchgeführt
und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds kofinanziert



Räumungen und Übersiedlungen
Jahresaufträge und
Urlaubsvertretungen



Storchen-News



Vanessa Hörting-Stoppacher,
wohnhaft in Ebersdorf 50, mit ihren Eltern
Andrea Hörting-Stoppacher und Josef Groß



*Drei Dinge sind uns
aus dem Paradies geblieben:
Die Sterne der Nacht,
die Blumen des Tages und
die Augen der Kinder.*



Fragt die Lehrerin: "Was heißt
Bürgermeister auf Englisch?"
Antwort von Klärchen: "Burger
King!"

Fritzchen zu seiner Mutter: „Mami, ich weiß,
dass es den Osterhasen nicht gibt, habe
nämlich die Eierfarbe gefunden. Und ich
weiß auch, dass es den Weihnachtsmann
nicht gibt, weil ich den Bart fand. Und ich
weiß, dass der Storch die Kinder nicht bringt,
weil die nämlich geboren werden. Aber den
Bohrer find ich auch noch!

Der Lehrer weiht seine Klasse in die
Geheimnisse des Rechnens ein: „Es gibt
Millimeter, Zentimeter, Quadratmeter,
Kubikmeter und..?“ - „Elfmeter“, brüllt Klaus
dazwischen.

Kai kommt zufrieden aus der Schule: „Wir
haben heute Sprengstoff hergestellt!“ -
„Und was macht ihr morgen in der Schule?“
- „Welche Schule?“

Die Omi zum Enkel: „Du darfst Dir von
mir ein schönes Buch wünschen.“ „Dann
wünsche ich mir Dein Sparbuch...“

WEITZER

ING. MANFRED WEITZER BAU GMBH

HOCH- u.
TIEFBAU
PLANUNG
MASSIVHAUS
ALTHAUSSANIERUNG
BAURESTMASSENDPONIE

8265 NEUSIEDL 31
TEL. 03386 / 8253 • FAX 03386 / 82534
e-mail: office@weitzer-bau.at

Bau



Ein frohes Osterfest wünscht

MUSIK SHOP Tiedler

Handel mit Musikinstrumenten, Verstärkeranlagen, Noten, ect.
PA-Verleih, Mobil disco, Verleih 8 Kanal Funkanlage f. Theater,
Musical, Conferenzen, ect. Tel. 03333/2772 Fax 03333/277299
www.musik-tiedler.at



Wir gratulieren ...



Josef Meister aus Wagenbach 39,
feierte seinen 85. Geburtstag



Josefa Hörzer, wohnhaft in Nörning 7,
feierte ihren 80. Geburtstag,



Theresia Kellner, wohnhaft in Ebersdorf 95,
feierte ihren 75. Geburtstag



Friederike Schalk, wohnhaft in Ebersdorfberg
132, feierte ihren 80. Geburtstag,



Maria Streit, wohnhaft in Ebersdorf 110,
feierte ihren 80. Geburtstag



Anna Mück, wohnhaft in Ebersdorf 134,
feierte ihren 75. Geburtstag



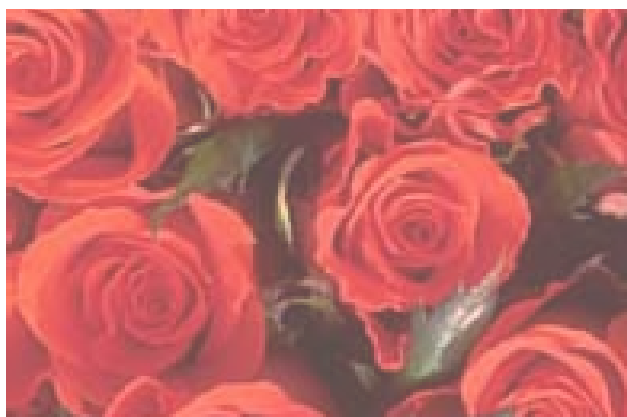
Wir gratulieren ...



Karl Fuchs und Tanja Jagenbrein,
wohnhaft in Ebersdorf
landeten im Hafen der Ehe



Alois und Maria Lederer, wohnhaft in Wagen-
bach 14 feierten Goldene Hochzeit,



... zum 60. Geburtstag:

Johann Ziegner, Ebersdorf 60
Josef Gutmann, Ebersdorf 18/4
Margareta Loidl, Ebersdorf 65
Josef Grabner, Ebersdorf 154
Gertrude Mathi, Ebersdorfberg 70
Ingeborg Fuchs, Steinfeld 165

... zum 70. Geburtstag:

Julius Schönwetter, Ebersdorfberg 173
Helga Sommer, Nörning 10

Die Gemeinde Ebersdorf gratuliert allen Jubilaren sehr herzlich
und wünscht alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Tischlerei
PEHEIM Design
Handwerk &

Möbel zum Wohlfühlen
Individuell nach Ihren Wünschen
Gefertigt von Ihrem Handwerksbetrieb

Bau- und Möbeltischlerei Anton Peheim
8273 Ebersdorf • Wagenbach 60 • Tel 03334 2913
www.tischlerei-peheim.at

